

mecodia

Lob für Feripro

[04.02.2014] Das Unternehmen mecodia konnte im vergangenen Jahr bereits mehr als 45 Kommunen für seine Software Feripro zur Verwaltung von Ferienprogrammen gewinnen. Zufrieden sind die Anwender vor allem mit der Zeitersparnis, welche mit der Lösung einhergeht.

In Ferienzeiten bieten viele Kommunen ein umfangreiches Ferienprogramm an. Die Organisation ist allerdings häufig ein Kraftakt für die Gemeinden. Angefangen bei der Zusammenstellung des Programmhefts über das teilweise langwierige Bewerbungsverfahren bis hin zur händischen Auswertung und aufwendigen Zuteilung der Teilnehmer. Unterstützung hierbei bietet seit rund einem Jahr die webbasierte Software Feripro von Anbieter mecodia. Im Jahr 2013 konnte die Lösung nach Herstellerangaben bereits mehr als 45 Kunden gewinnen, darunter etwa die Städte Oettingen und Weil der Stadt sowie die Gemeinden Oberreichenbach und Emlichheim. Eine Umfrage unter den Kunden sei durchweg positiv ausgefallen. Gelobt wurden dabei insbesondere die enorme Vereinfachung der Verwaltung und die damit einhergehende Zeitersparnis. „Das Programm war wirklich eine sehr große Erleichterung“, sagt etwa Kristin Rathmann vom Amt für Jugend und Soziales in Weil der Stadt. Die Software sei intuitiv und zielführend gestaltet, sodass weder die Gemeinde bei der Administration, noch der Teilnehmer bei der Anmeldung technisches Know-how besitzen müssten, heißt es aus Goettingen. Auch das Thema Sicherheit und Datenschutz sei auf allen Ebenen durchdacht – das sei insbesondere deshalb wichtig, da es sich bei den gespeicherten Daten um personenbezogene Daten von Kindern handelt. Wie Anbieter mecodia mitteilt, wird der Datenschutz bei Feripro zusätzlich regelmäßig durch einen Fachanwalt für IT-Recht überprüft, den das Unternehmen als Datenschutzbeauftragten bestellt hat.

(bs)

Stichwörter: Panorama, mecodia, Veranstaltungsmanagement, Projekt-Management, Sozialwesen